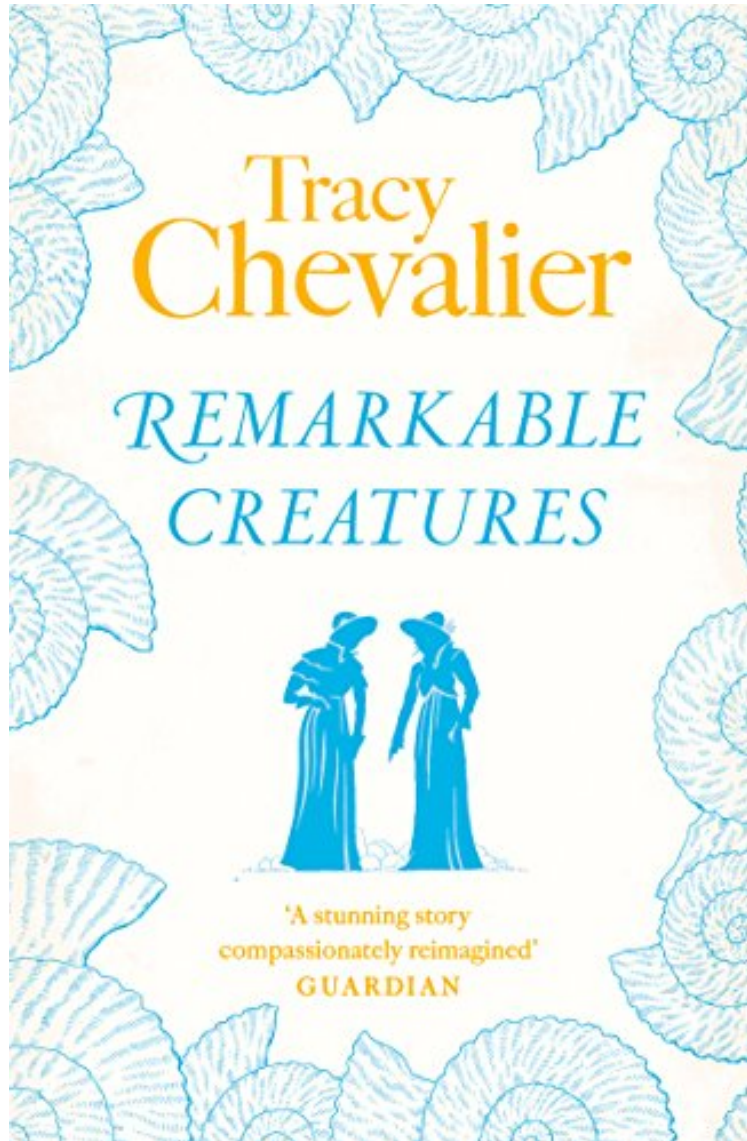


Remarkable Creatures

Von Tracy Chevalier

DOC | *audiobook | ebooks | Download PDF | ePub



DOWNLOAD



READ ONLINE

Produktinformation -Verkaufsrang: #140000 in eBooksVerffentlicht am: 2009-08-24Erscheinungsdatum: 2009-08-24File Name: B002RI9AV8 | File size: 47.Mb

Von Tracy Chevalier : Remarkable Creatures before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Remarkable Creatures:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Zwei Frauen und jede Menge alter Knochen... (3-4 Sterne)Von _Buchliebhaber_"Remarkable Creatures" war vor einigen Jahren ein unberlegter Spontankauf fr mich. Ich habe es nur bestellt, weil mich der Titel und das Bild auf dem Einband spontan angesprochen haben. Als ich es dann in Hnden hielt und durch den Klappentext erfahren habe, um was es

geht, war ich enttäuscht... das klang so gar nicht nach der Art Roman, für die ich mich normalerweise interessiere. Folglich stand das Buch auch ziemlich lange ungelesen in meinem Bücherregal. Letzte Woche habe ich es dann doch endlich herausgenommen und gelesen. Und ich muss sagen: Auch wenn ich die große Begeisterung der anderen Rezensionen nicht teile, hat mir das Buch doch deutlich besser gefallen als erwartet. Die Geschichte wird abwechselnd von Mary Anning und Elizabeth Philpot erzählt - zwei historische Figuren, die ich erst einmal googeln musste, denn peinlicherweise haben mir die Namen im Vorfeld überhaupt nichts gesagt. Beide Frauen waren im 19. Jahrhundert regelmäßig auf der Suche nach Fossilien - für ihre Zeit eine allgemein eher argwöhnisch beugte Beschäftigung für Frauen. Anning ist für einige der aufsehenerregendsten Fossilienfunde überhaupt verantwortlich, auch wenn sie als Frau wohl nie das Ansehen erlangt hat, das sie dafür verdient hätte. Abgesehen von der Leidenschaft für Fossilien hatten die beiden Frauen wenig gemeinsam. Die beiden Erzählperspektiven sind deshalb auch ganz unterschiedlich. Anning stammte aus rmlichen Verhältnissen und verfügte über keine formale Bildung. Ihre Kapitel werden deshalb in einer sehr 'rustikalen' Sprache mit vielen Grammatikfehlern und fragwürdiger Wortwahl erzählt. Philpott war im Vergleich dazu gut situiert und gebildet. Ihre Kapitel sind folglich sprachlich viel eleganter (und vor allem fehlerfrei) und deshalb wesentlich einfacher zu lesen. Tracy Chevalier hat in ihrem Roman historische Tatsachen mit ihren eigenen Ideen und Theorien verknüpft und so eine recht interessante Geschichte über zwei Frauen geschrieben, deren Leben eher unauffällig war. Ihre Entdeckungen waren dafür umso spektakulärer, denn letztlich haben sie Beweise für Darwins Evolutionstheorie geliefert. Ich bin mir nicht sicher, wie viel von der Persönlichkeit, die Anning und Philpott im Buch zugeschrieben wird, auf Tatsachen beruht und wie viel Chevaliers Phantasie entsprungen ist. Ich vermute, dass sich das historische Element des Romans auf die dokumentierten Ausgrabungen der beiden beschränkt. Insgesamt hat mich das Buch zwar nicht wirklich gefesselt, aber es hat mir recht gut gefallen. Die beiden Hauptfiguren werden sehr lebendig, und man bekommt zumindest ansatzweise einen Eindruck davon, wie bahnbrechend und sensationell die Fossilienfunde dieser Zeit waren. Insgesamt ein empfehlenswertes Buch, natürlich besonders für diejenigen, die sich für diese Thematik interessieren.

0 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Einblicke Von Ali Eine sehr eindruckliche Geschichte über den Stand der Wissenschaft bezüglich Fossilien zu Beginn des vorletzten Jahrhunderts. Darüber hinaus eine weitere Darstellung davon, wie sich Frauen mit Randrollen begnügen mussten, selbst wenn sie die eigentliche Arbeit geleistet und Wesentliches zur Erkenntnis beigetragen haben. Das Ganze in Form eines Romans mit gutem Unterhaltungswert. Werde mir sicher bald mal wieder etwas von T. Chevalier zu Gemüte führen.

7 von 8 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Ein exquisiter Roman über Fossilienjägerinnen im 19. Jh Von Miezekatze "Remarkable Creatures" ist erneut ein wundervoller Roman von Tracy Chevalier. Diesmal hat sie ein ausgefallenes, aber hochspannendes Sujet gewählt: die Entdeckung von Fossilien im 19. Jahrhundert - durch Frauen! So gelingt es Tracy Chevalier, mit ihrer Geschichte die großen Spannungsfelder der damaligen Zeit zu bespielen. Allein der Fund von Fossilien ist seinerzeit Sprengstoff gewesen, lassen sich die Versteinerungen doch nur erklären, wenn man die biblische Schöpfungsgeschichte über Bord wirft, die damals noch als unumstlich galt. Und in diese wissenschaftlich-theologischen Dispute platzen zwei Frauen, die in Lyme Regis als Fossilienjägerinnen unterwegs sind: Die gebildete Elizabeth Philpot aus London sowie die junge Mary Anning, Tochter eines armen Fossilienhändlers aus Lyme Regis. Vor allem Mary hat ein Talent, Fossilien in den freigespülten Schichten am Strand zu erkennen. Sie findet "vorsintflutliche Monster", wie man sie bis dahin nicht gekannt hat, nämlich den Ichthyosaurus und den Plesiosaurus. Doch obwohl Mary gern von den großen Geologen benutzt wird, um Fossilien für sie zu finden, bleibt sie als ungebildete Frau niederen Standes von den Wissenschaftlern ausgeschlossen und vom wissenschaftlichen Diskurs ignoriert. Erst als Marys Integrität beim Fossilien sammeln ausgerechnet vom großen Cuvillier in Paris in Frage gestellt wird, wagt es Elizabeth, sich für ihre Freundin in der Welt der Wissenschaft einzusetzen. Mich hat alles an dem Buch hingerrissen; die Charaktere und Erzählstimmen von Mary und Elizabeth sind eindringlich und vielschichtig. Die Welt einer literarischen nicht verheiratbaren Frau, die im Exil in Lyme mit ihren Schwestern aus der oberen Mittelschicht ihr Dasein fristen muss, wird durch Elizabeth greifbar; umso schneller, dass sie im Fossilien sammeln ihre Bestimmung und gelegentlich sogar den Respekt von Forschern findet. Elizabeth ist eine Zeitgenossin der Heldinnen der Jane-Austen-Romane; wie nah und gleichzeitig wie fern sind die Philpot-Schwestern den Bennet-Schwestern aus "Pride and Prejudice"! Auch Mary Anning als einfaches, armes Mädchen ist schillernd gezeichnet, wie sie mit Leidenschaft und Talent ihre Leben der Suche und dem Verkauf von Fossilien widmet. Ihre Unkonventionalität rückt sie jedoch an den Rand der Gesellschaft, und trotz ihres Erfolgs findet sie nur widerwillige Akzeptanz in ihrer Umgebung - außer bei den Sammlern und Wissenschaftlern, die auf ihr gutes Auge angewiesen sind! Für mich ein höchst gelungener Roman - außergewöhnliche Charaktere, hochinteressantes Sujet und eine berzeugende Handlung. 5 Sterne! PS: Als Hörbuch im englischen Original ausgezeichnet gelesen von Susan Lyons (Elizabeth) und vor allem von Charlotte Parry, die Mary einen herrlichen Akzent schenkt!

Kurzbeschreibung A stunning novel of female friendship, forbidden love and evolution from the bestselling author of Girl with a Pearl Earring. In the early nineteenth century, a windswept beach along the English coast brims with fossils

for those with the eye From the moment shes struck by lightning as a baby, it is clear Mary Anning is different. Her discovery of strange fossilized creatures in the cliffs of Lyme Regis sets the world alight. But Mary must face powerful prejudice from a male scientific establishment, not to mention vicious gossip and the heartbreak of forbidden love. Then in prickly, clever Elizabeth Philpot, a fossil-obsessed middle-class spinster she finds a champion, and a rival. Despite their differences in class and age, Mary and Elizabeths loyalty and passion for the truth must win out. Remarkable Creatures is a stunning novel of how one womans gift transcends class and gender to lead to some of the most important discoveries of the nineteenth century. Above all, it is a revealing portrait of the intricate and resilient nature of female friendship.

Pressestimmen Praise for Remarkable Creatures 'It is a stunning story, compassionately reimagined' Guardian 'Chevalier recently stated that making fossils sexy was one of her chief aims in writing Remarkable Creatures. With this very entertaining book, she has certainly succeeded' Telegraph 'Very entertaining and informative' The Times 'The backdrop of shifting evolutionary ideas finds a rueful echo in Chevalier's tender portrayal of two extraordinary women who refuse to be constrained by society' Sunday Telegraph 'An enthralling novel of female friendship and fossil hunting.' Woman and Home 'An extraordinary tale about two 19th century women who attempt to alter ideas about creationism with their discoveries of dinosaur fossils' Daily Mirror 'Involving themes of friendship and the hidden world of women as much as the excitement of discovering the fossils' significance, Remarkable Creatures is itself a find' Metro 'Chevalier shows her skill for working history's lost individuals into far-reaching fiction' Good Housekeeping

Kurzbeschreibung A stunning novel of female friendship, forbidden love and evolution from the bestselling author of Girl with a Pearl Earring. In the early nineteenth century, a windswept beach along the English coast brims with fossils for those with the eye From the moment shes struck by lightning as a baby, it is clear Mary Anning is different. Her discovery of strange fossilized creatures in the cliffs of Lyme Regis sets the world alight. But Mary must face powerful prejudice from a male scientific establishment, not to mention vicious gossip and the heartbreak of forbidden love. Then in prickly, clever Elizabeth Philpot, a fossil-obsessed middle-class spinster she finds a champion, and a rival. Despite their differences in class and age, Mary and Elizabeths loyalty and passion for the truth must win out. Remarkable Creatures is a stunning novel of how one womans gift transcends class and gender to lead to some of the most important discoveries of the nineteenth century. Above all, it is a revealing portrait of the intricate and resilient nature of female friendship.